

A S V – Wir bewegen Bremen



- Sachbearbeiter -

(w/m/d)

Beim Amt für Straßen und Verkehr Bremen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten eines Sachbearbeiters (m/w/d) in der Abteilung „Straßenerhaltung“ im Referat „Erhaltung, Instandsetzung, Straßenumbau und -ausbau“ zu besetzen.

Der Dienstposten ist nach Entgeltgruppe 10 TV-L bzw. Bes. Gr. A 10 bewertet.

Wir bieten Ihnen einen zukunftssicheren Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten und fachspezifische Fortbildungsmöglichkeiten. Es gibt vielseitige und spannende Aufgabenstellungen in einem kollegialen und modernen Arbeitsumfeld, das Raum für Innovationen bietet.

Wir sind eine zugeordnete Dienststelle (ca. 250 Beschäftigte) der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau und planen, bauen, erhalten, betreiben und verwalten öffentliche Straßen, Wege, Plätze, Brücken und Ingenieurbauwerke im Bremer Stadtgebiet und sind im Rahmen der Auftragsverwaltung des Bundes für Planung, Bau und Betrieb der Bundesstraßen und Bundesautobahnen im Lande Bremen zuständig.

Aufgaben

Sachbearbeitung in dem Bereich Sondernutzung:

- Feststellen des Rechtscharakters von Straßen und Wegen mit der Fachsoftware für Liegenschaftsinformationen sowie Führung des Wege- und Straßenregisters
- Führung des Brückenkatasters für Durchfahrtshöhen und deren Kennzeichnung
- Koordinierung und Bearbeitung der Stellungnahmen und technischen Auflagen bei
 - temporären Sondernutzungen nach BremLStrG
 - Baustellen im übergeordneten Straßennetz
 - Ausnahmen nach § 46 StVO (z. B. Schwertransporte und gewichtsbeschränkte Straßen)
- Straßenbaubehördliche Stellungnahmen zu Anträgen für das Aufstellen von Werbeanlagen und Freisitzen auf öffentlicher Straßenverkehrsfläche

Formale Voraussetzungen

- Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Allgemeinen Dienste (abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (FH Diplom bzw. Bachelor) oder vergleichbare Qualifikationen (Abschluss des Angestelltenlehrgangs II, Verwaltungsfachwirt/in)
- Es können sich auch Bachelors (w/m/d) bzw. Diplomingenieure (m/w/d) (FH) der Fachrichtung Straßenbau mit langjähriger Verwaltungserfahrung im Bereich Straßenrecht bewerben
- Bei gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen können sich auch Bautechniker(innen) bzw. Meister(innen) mit der Prüfung im Straßenbauhandwerk bewerben
- Soweit diese gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen nicht oder nicht vollständig nachgewiesen werden können, ist nur eine Entgeltzahlung nach Entgeltgruppe 9a TV-L möglich

Persönliche Voraussetzungen

- Langjährige Erfahrungen und aktuelles Fachwissen im Bereich Straßenrecht
- Kommunikations- und Durchsetzungsfähigkeit im Umgang mit Dritten
- gute Kenntnisse der eingesetzten Standardanwendungen (Word, Excel, Outlook)
- Führerschein der Klasse B (alt: Klasse 3)
- Belastbarkeit und Ausdauer sowie die Fähigkeit zu eigenverantwortlichem Arbeiten
- Gute Kommunikationsfähigkeit für die Zusammenarbeit mit den anderen Fachabteilungen
- Teamfähigkeit sowie Kritik- und Konfliktfähigkeit

Weiterhin bieten wir:

- Jahressonderzahlung,
- betriebliche Altersversorgung (VBL),
- günstiges Jobticket bei der VBN bzw. BSAG
- 30 Tage Erholungsurlaub,
- modernes Gesundheits- und betriebliches Eingliederungsmanagement,
- Firmenfitness und Firmenevents

Da das Amt für Straßen und Verkehr sich in einem Umorganisationsprozess befindet, ist beim fortschreitenden Prozess der Neustrukturierung nicht auszuschließen, dass sich die Aufgabenbereiche noch verändern werden.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Bewerberinnen bzw. Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Das Amt für Straßen und Verkehr hat ein starkes Interesse an der Integration von Zuwanderern und Zuwanderinnen in den bremischen öffentlichen Dienst; Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Das Amt für Straßen und Verkehr ist Mitglied im Verein „Impulsgeber Zukunft“ und unterstützt aktiv die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag mitsenden. Dies gilt auch für Mappen und Folien. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Nähere Auskünfte können Sie unter den Tel. Nr. 0421/361-59485 und 0421/361-9722 erhalten.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen innerhalb von 3 Wochen nach Erscheinen an das:

Amt für Straßen und Verkehr
- Personalstelle -
Herdentorsteinweg 49/50
28195 Bremen

oder per E-Mail an Bewerbungen@ASV.Bremen.de